

Ressort: Politik

Wirtschaft greift Gabriel wegen TTIP-Kurs an

Berlin, 08.11.2014, 04:00 Uhr

GDN - Der Kurs von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD), Investorenschutzklauseln beim umstrittenen Freihandelsabkommen mit den USA (TTIP) abzulehnen, stößt auf den Widerstand der versammelten deutschen Wirtschaft. Die vier großen Spitzenverbände – BDI, BDA, DIHK und ZDH – haben sich zusammengetan und pochen in einer gemeinsamen Erklärung auf genau den Investorenschutz, den Gabriel verhindern will.

Am Montag trifft sich die neue EU-Handelskommissarin Cecilia Malmström mit Gabriel in Berlin, TTIP dürfte eine zentrale Rolle bei dem Treffen spielen. "Investitionsschutzverträge und Investor-Staats-Schiedsverfahren sind seit Jahrzehnten bewährte Instrumente für deutsche Unternehmen, um ihre Investitionen im Ausland abzusichern", heißt es in der Erklärung der Verbände, die der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung" (Samstagsausgabe) vorab vorlag. Die EU-Kommission und die US-Regierung könnten die TTIP-Verhandlungen nun nutzen, um diese Instrumente zu reformieren. "Ein solches modernes Investitionsschutzkapitel lohnt sich", schreiben die Verbandspräsidenten. Es könne Investitionen fördern und als Messlatte für andere Abkommen dienen, "selbstverständlich ohne die Rechtssysteme in der EU und den Vereinigten Staaten auszuhöhlen". Bislang gehört ein Investorenschutzkapitel zum Verhandlungsmandat der EU-Kommission. Der neue Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker hat allerdings deutlich gemacht, dass er diese Klauseln kritisch sieht – definitiv ausgeschlossen hat er sie dennoch nicht.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44220/wirtschaft-greift-gabriel-wegen-ttip-kurs-an.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619